



Stephan Zurfluh, Postfach 189, CH-8021 Zürich

Botschaft von Georgien

Rauchstraße 11

10787 Berlin – Tiergarten

Baden, den 14. Oktober 2025

Friedensinitiative Peaceland

Verständigung zwischen Armenien und Aserbaidshan

Sehr geehrter Herr Botschafter,

im Rahmen meines Projekts Peaceland, das während der ITB Berlin 2026 musikalische Begegnungen und Friedensaktionen fördern soll, möchte ich mich mit einer Bitte an Sie wenden.

Georgien nimmt in der Region des Südkaukasus eine besondere Rolle ein – als Nachbarland, als Vermittler und als Ort, an dem Begegnung möglich ist. Viele Reisende, die von Armenien nach Aserbaidshan unterwegs sind, müssen heute über georgisches Territorium reisen. Dieser Umstand ist sinnbildlich für die Rolle Ihres Landes: Georgien verbindet dort, wo Grenzen trennen.

Ich würde mich sehr freuen, wenn Ihre Botschaft in Berlin bereit wäre, eine kleine Pressekonferenz oder ein Begegnungsgespräch zu unterstützen, das Vertreter aus Georgien, Armenien und Aserbaidshan zusammenbringt – als Zeichen der Dialogbereitschaft, unabhängig von politischen Interessen.

Das Projekt Peaceland versteht sich als künstlerische Plattform für Frieden. Ich bin Liedermacher und Reisejournalist und möchte während der ITB in Berlin spontane Friedenskonzerte veranstalten, um auf die Bedeutung menschlicher Begegnung in Zeiten politischer Spannungen aufmerksam zu machen. Ziel ist es, Brücken zu bauen, wo sich die offiziellen Wege verhärten.



Ich bin überzeugt, dass gerade Georgien hier ein glaubwürdiger Partner sein kann – auch im Hinblick auf die offenen Fragen des Völkerrechts im eigenen Land.

Ihr Engagement für Stabilität, Selbstbestimmung und Zusammenarbeit ist ein ermutigendes Beispiel dafür, dass Konflikte nicht durch Abgrenzung, sondern durch Dialog gelöst werden können.

Ich würde mich sehr freuen, wenn wir diese Idee in einem persönlichen Gespräch vertiefen könnten – sei es in Ihrer Botschaft in Berlin oder im Rahmen einer öffentlichen Veranstaltung.

Mit freundlichen Grüßen

Stephan Zurfluh